

Mitteilungsvorlage

Drucksachen-Nr. 0512/2014
öffentlich

Gremium	Sitzungsdatum	Art der Behandlung
Ausschuss für Soziales, Wohnungswesen, Demografie und Gleichstellung von Frau und Mann	04.12.2014	zur Kenntnis

Tagesordnungspunkt 3

Bericht über die Durchführung der Beschlüsse aus der Sitzung des Ausschusses für Soziales, Wohnungswesen, Demografie und Gleichstellung von Frau und Mann am 18.09.2014 - öffentlicher Teil

Inhalt der Mitteilung

Zu:

TOP 3 **Bestellung eines Schriftführers/einer Schriftführerin und eines stellvertretenden Schriftführers/einer stellvertretenden Schriftführerin**
0320/2014

Der ASWDG fasste einstimmig folgenden **Beschluss**:

- 1. Zur Schriftführerin des Ausschusses für Soziales, Wohnungswesen, Demografie und Gleichstellung von Frau und Mann wird Frau Gitta Schablack bestellt.**
- 2. Zum stellvertretenden Schriftführer des Ausschusses für Soziales, Wohnungswesen, Demografie und Gleichstellung von Frau und Mann wird Herr Hans Jörg Fedder bestellt.**

Es wird beschlussgemäß verfahren.

TOP 9 Netzwerk Bergisch Gladbach - Auswirkungen der Förderung aus Mitteln des Bildungs- und Teilhabepakets/Schulsozialarbeit (BuT)
0307/2014

Der ASWDG fasste einstimmig folgenden **Beschluss** als Appell für den Rat:

Der ASWDG sieht den Bedarf und die Notwendigkeit zum Erhalt der Netzwerkprojekte. Er fordert den Rat auf, im Rahmen der Haushaltsberatungen die finanziellen Rahmenbedingungen zu schaffen, die Netzwerkprojekte in Bergisch Gladbach nachhaltig zu erhalten.

In der Sitzung des Rates am 30.09.2014 wurde unter TOP 45.4 ein Dringlichkeitsantrag der CDU-Fraktion und der SPD-Fraktion vom 25.09.2014 (eingegangen am 25.09.2014) zur Beantragung einer Einrichtung einer zentralen Fördermittelberatung beraten.

Der Rat fasste mehrheitlich gegen eine Stimme aus den Reihen der Fraktion DIE LINKE. bei Enthaltung der AfD-Fraktion, einer Enthaltung aus den Reihen der Fraktion DIE LINKE. sowie des fraktionslosen Ratsmitglieds Herrn Samirae folgenden **Beschluss**:

- 1. Der Rat der Stadt Bergisch Gladbach zieht die Angelegenheit an sich und verzichtet auf eine Vorberatung in den Ausschüssen. Die Thematik wurde bereits in zwei Fachausschüssen thematisiert.**
- 2. Der Rat der Stadt Bergisch Gladbach beauftragt den Bürgermeister, beim Landrat des Rheinisch-Bergischen Kreises die Errichtung einer zentralen Fördermittelberatung im Rheinisch-Bergischen Kreis zu beantragen. Diese soll Verbände und Kommunen bei der Suche und Beschaffung von Fördermitteln für laufende und neue Projekte im Jugend- und Sozialbereich im Rheinisch-Bergischen Kreis beraten und unterstützen.**

TOP 14 Empfehlung des Integrationsrates zu einem Beitritt zur Charta der Vielfalt und zur Erstellung von Konzepten im Sinne eines Diversity-Managements
0330/2014

Der ASWDG empfahl dem Haupt- und Finanzausschuss und dem Rat einstimmig folgenden, dem Vorschlag der Verwaltung folgenden **Beschluss**:

Die Verwaltung wird beauftragt, die Bemühungen im Hinblick auf das Vielfältigkeitsmanagement weiterhin im Rahmen von Überlegungen zur Personal- und Organisationsentwicklung zu berücksichtigen.

Der Rat ist in seiner Sitzung am 30.09.2014 mehrheitlich gegen die Stimmen der AfD-Fraktion dieser Beschlussempfehlung gefolgt.

TOP 15 Vorschlag zur Bestellung von Mitgliedern des Integrationsrates als sachkundige Einwohnerinnen und Einwohner in Ausschüsse
0332/2014

Der ASWDG empfahl dem Rat einstimmig folgenden **Beschluss**:

Folgende Mitglieder des Integrationsrates werden bestellt:

- **Frau Melisa Dönmez in den Ausschuss für Umwelt, Klimaschutz, Infrastruktur und Verkehr und als ihr Vertreter Herr Redouan Tollih.**

Der Rat fasste in seiner Sitzung am 30.09.2014 einstimmig folgenden **Beschluss**:

Als beratendes Mitglied für den Ausschuss für Umwelt, Klimaschutz, Infrastruktur und Verkehr wird Frau Melisa Dönmez gewählt.

Zum persönlichen Stellvertreter für Frau Melisa Dönmez wird Herr Redouan Tollih gewählt.

TOP 16 Entsendung von Mitgliedern des Integrationsrates als sachkundige Einwohnerinnen und sachkundige Einwohner in Ausschüsse
0207/2014

Der ASWDG empfahl dem Rat einstimmig folgenden, dem Vorschlag der Verwaltung folgenden **Beschluss**:

Folgende Mitglieder des Integrationsrates werden bestellt:

- **Herr Szymon Bartoszewicz und als sei Vertreter Herr Saim Basyigit in den Ausschuss für Soziales, Wohnungswesen, Demografie und Gleichstellung von Frau und Mann**
- **Herr Frank Samirae und als sein Vertreter Herr Martin Panzer in den Stadtentwicklungs- und Planungsausschuss**
- **Herr Redouan Tollih und als seine Vertreterin Frau Özlem Celik in den Ausschuss für Bildung, Kultur, Schule und Sport**
- **Frau Özlem Celik und als ihre Vertreterin Frau Melisa Dönmez in den Jugendhilfeausschuss.**

Der Rat fasste in seiner Sitzung am 30.09.2014 einstimmig folgenden **Beschluss**:

Folgende Mitglieder des Integrationsrates werden zu beratenden Mitgliedern/persönlich stellvertretenden beratenden Mitgliedern der folgenden Ausschüsse gewählt:

- **Herr Szymon Bartoszewicz und als sei Vertreter Herr Saim Basyigit in den Ausschuss für Soziales, Wohnungswesen, Demografie und Gleichstellung von Frau und Mann**
- **Herr Frank Samirae und als sein Vertreter Herr Martin Panzer in den Stadtentwicklungs- und Planungsausschuss**

- Herr Redouan Tollih und als seine Vertreterin Frau Özlem Celik in den Ausschuss für Bildung, Kultur, Schule und Sport
- Frau Özlem Celik und als ihre Vertreterin Frau Melisa Dönmez in den Jugendhilfeausschuss

TOP 17 Berufung eines Mitglieds in den "Inklusionsbeirat - Beirat für Menschen mit Behinderung" durch den Rat der Stadt Bergisch Gladbach
0279/2014

Der ASWDG empfahl dem Rat einstimmig folgenden, dem Vorschlag der Verwaltung folgenden **Beschluss**:

Der Rat der Stadt Bergisch Gladbach wählt Frau Angelika Nelles-Rehbach, Wolfsiefen 3, 51429 Bergisch Gladbach als stellvertretendes Mitglied in den „Inklusionsbeirat – Beirat für Menschen mit Behinderung“.

Der Rat ist in seiner Sitzung am 30.09.2014 einstimmig dieser Beschlussempfehlung gefolgt.

TOP 18 Entsenden der Mitglieder des "Inklusionsbeirates - Beirat für Menschen mit Behinderung" in städtische Fachausschüsse
0259/2014

Der ASWDG empfahl dem Rat einstimmig folgenden, dem Vorschlag der Verwaltung folgenden **Beschluss**:

Der Rat entsendet die vom Inklusionsbeirat vorgeschlagenen folgenden Mitglieder in städtische Ausschüsse / Gremien:

- **Ausschuss für Soziales, Wohnungswesen, Demografie und Gleichstellung von Frau und Mann**
Herr Manfred Klein, Herr Holger Thien (Stellvertreter)
- **Jugendhilfeausschuss**
Herr Martin Holst, Frau Martina Drabner (Stellvertreterin)
- **Ausschuss für Bildung, Kultur, Schule und Sport**
Herr Rainer Adolphs, Frau Ursula Bundschuh (Stellvertreterin)
- **Stadtentwicklungs- und Planungsausschuss**
Herr Holger Thien, Herr Manfred Klein (Stellvertreter)
- **Ausschuss für Umwelt, Klimaschutz, Infrastruktur und Verkehr**
Herr Manfred Klein, Herr Holger Thien (Stellvertreter)
- **Ausschuss für Anregungen und Beschwerden gemäß § 24 GO NRW**
Herr Rainer Adolphs, Herr Thomas Herres (Stellvertreter).

Der Rat fasste in seiner Sitzung am 30.09.2014 einstimmig folgenden **Beschluss**:

Folgende Mitglieder des Inklusionsbeirates werden zu beratenden Mitgliedern/persönlich stellvertretenden beratenden Mitgliedern der folgenden Ausschüsse gewählt:

- **Ausschuss für Soziales, Wohnungswesen, Demografie und Gleichstellung von Frau und Mann**
Herr Manfred Klein, Herr Holger Thien (Stellvertreter)
- **Jugendhilfeausschuss**
Herr Martin Holst, Frau Martina Drabner (Stellvertreterin)
- **Ausschuss für Bildung, Kultur, Schule und Sport**
Herr Rainer Adolphs, Frau Ursula Bundschuh (Stellvertreterin)
- **Stadtentwicklungs- und Planungsausschuss**
Herr Holger Thien, Herr Manfred Klein (Stellvertreter)
- **Ausschuss für Umwelt, Klimaschutz, Infrastruktur und Verkehr**
Herr Manfred Klein, Herr Holger Thien (Stellvertreter)
- **Ausschuss für Anregungen und Beschwerden gemäß § 24 GO NRW**
Herr Rainer Adolphs, Herr Thomas Herres (Stellvertreter)

TOP 19 Entsendung eines Mitglieds des Seniorenbeirates in den Ausschuss für Bildung, Kultur, Schule und Sport

0326/2014

Der ASWDG empfahl dem Rat einstimmig folgenden, der Beschlussempfehlung des Seniorenbeirats folgenden **Beschluss**:

1. **In den Flächennutzungsplanausschuss werden Herr Jürgen Krafft als beratendes Ausschussmitglied und Herr Hans Steinbach als dessen Stellvertreter entsandt.**
2. **In den Ausschuss für Bildung Kultur, Schule und Sport werden Frau Heide Luck als beratendes Ausschussmitglied und Herr Dirk Cromme als Stellvertreter entsandt.**

Der Rat ist in seiner Sitzung am 30.09.2014 einstimmig dieser Beschlussempfehlung gefolgt.

TOP 20 Entsendung von Beiratsmitgliedern in Ausschüsse

0264/2014

Der ASWDG empfahl dem Rat einstimmig folgenden, der Beschlussempfehlung des Seniorenbeirats folgenden **Beschluss**:

1. **In die nachstehend aufgeführten Ausschüsse werden folgende Mitglieder des Seniorenbeirates und als ihre Stellvertreter entsandt:**
 - **in den Ausschuss für Soziales, Wohnungswesen, Demografie und Gleichstellung von Frau und Mann**
Frau Brigitte Prinz und als ihr Vertreter Herr Wolfgang Kohlschmidt
 - **in den Ausschuss für Anregungen und Beschwerden**
Frau Margret Brosch und als ihr Vertreter Herr Heinz-Udo Kröger
 - **in den Ausschuss für Bildung, Kultur, Schule und Sport**
 - **in den Stadtentwicklungs- und Planungsausschuss**
Herr Hans Steinbach und als seine Vertreterin Frau Brigitte Prinz

- **in den Ausschuss für Umwelt, Klimaschutz, Infrastruktur und Verkehr Herr Wolfgang Kohlschmidt und als sein Vertreter Herr Jürgen Krafft**
2. **In den Integrationsrat werden als Gast Herr Dirk Cromme und als seine Stellvertreterin Frau Elvira Ozaneaux-Martinez entsandt.**
 3. **In den Inklusionsbeirat werden als beratendes Mitglied Frau Regina Leistner und als ihr Vertreter Herr Jürgen Krafft entsandt.**

Der Rat fasste in seiner Sitzung am 30.09.2014 einstimmig folgenden **Beschluss**:

1. **In die nachstehend aufgeführten Ausschüsse werden folgende Mitglieder des Seniorenbeirates als beratende Mitglieder/persönlich stellvertretende beratende Mitglieder gewählt:**
 - **in den Ausschuss für Soziales, Wohnungswesen, Demografie und Gleichstellung von Frau und Mann
Frau Brigitte Prinz und als ihr Vertreter Herr Wolfgang Kohlschmidt,**
 - **in den Ausschuss für Anregungen und Beschwerden
Frau Margret Brosch und als ihr Vertreter Herr Heinz-Udo Kröger,**
 - **in den Stadtentwicklungs- und Planungsausschuss
Herr Hans Steinbach und als seine Vertreterin Frau Brigitte Prinz**
 - **in den Ausschuss für Umwelt, Klimaschutz, Infrastruktur und Verkehr
Herr Wolfgang Kohlschmidt und als sein Vertreter Herr Jürgen Krafft**
2. **In den Integrationsrat wird als Gast Herr Dirk Cromme und als persönliche Stellvertreterin Frau Elvira Ozaneaux-Martinez entsandt.**
3. **In den Inklusionsbeirat werden als beratendes Mitglied Frau Regina Leistner und als ihr persönlicher Stellvertreter Herr Jürgen Krafft entsandt.**

TOP 21 Genehmigung von Dienstreisen
0278/2014

Der ASWDG empfahl dem Haupt- und Finanzausschuss einstimmig folgenden, dem Vorschlag der Verwaltung folgenden **Beschluss**:

1. **Die Dienstreise des Herrn Iyilik (Vertreter Herr Bartoszewicz) am 25.10.2014 zur Hauptausschusssitzung des Landesintegrationsrates wird genehmigt.**
2. **Die Dienstreisen der Frau Celik (Vertreter Herr Tollih) und des Herrn Basyigit (Vertreter Herr Ljura) am 13.12.2014 zur Mitgliederversammlung des Landesintegrationsrates in Köln werden genehmigt.**

Der Haupt- und Finanzausschuss ist in seiner Sitzung am 25.09.2014 dieser Beschlussempfehlung einstimmig gefolgt.

TOP 22 Plan zur Chancengleichheit von Frauen und Männern 2014-2016 einschließlich Bericht zum Plan zur Chancengleichheit 2011-2013
0324/2014

Der ASWDG empfahl dem Haupt- und Finanzausschuss und dem Rat einstimmig folgenden **Beschluss**:

Der Plan zur Chancengleichheit von Frauen und Männern 2014 – 2016 der Stadtverwaltung Bergisch Gladbach wird, vorbehaltlich der Zustimmung des Personalrates, beschlossen.

Der Rat fasste in seiner Sitzung am 23.10.2014 einstimmig folgenden **Beschluss**:

Der Plan zur Chancengleichheit von Frauen und Männern 2014 – 2016 der Stadtverwaltung Bergisch Gladbach wird beschlossen.

Zu allen weiteren Tagesordnungspunkten erübrigt sich ein Bericht.

Alle Anfragen der Ausschussmitglieder wurden in der Sitzung mündlich beantwortet.